



**Bildung**

# Höhere Berufsbildung

## Wege zu höheren Berufsabschlüssen

Bildungs- und Kulturdirektion  
Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA)

2023/2024



# Inhalt

- 4 Berufsprüfung
- 4 Höhere Fachprüfung
- 6 Höhere Fachschulen (HF)
- 7 HF-Bildungsgänge
- 11 Bildungssystem im Kanton Bern

Die Ausbildungen der höheren Berufsbildung sind kompetenz- und arbeitsmarktorientiert. Sie fördern das anwendungsbezogene Lernen, die rasche Umsetzung neuer Fachkenntnisse und einen hohen Innovationsrhythmus. Damit versorgt die höhere Berufsbildung die hoch spezialisierte Schweizer Wirtschaft mit qualifizierten Fachkräften.

**Weiterführende Informationen unter:**

[www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) > Bildung > Höhere Berufsbildung

[www.be.ch/hbb](http://www.be.ch/hbb)

[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

oder bei den zuständigen Organisationen der Arbeitswelt

# Höhere Berufsbildung

Die höhere Berufsbildung umfasst den berufsbildenden Bereich auf Tertiärstufe nach abgeschlossener Grundbildung und führt zu eidgenössisch anerkannten Bildungsabschlüssen: Berufsprüfung (BP; eidg. Fachausweis), Höhere Fachprüfung (HFP; eidg. Diplom) und Bildungsgänge an Höheren Fachschulen (dipl. HF und dipl. NDS HF).



# Berufsprüfungen (BP) und Höhere Fachprüfungen (HFP)

Berufs- und Höhere Fachprüfungen stehen für praxisnahe Abschlüsse, die von der Wirtschaft geschätzt werden. Zusammen mit den Höheren Fachschulen stellen sie ein wichtiges Element der höheren Berufsbildung ausserhalb der Hochschulausbildungen dar.

Rund die Hälfte aller Tertiärabschlüsse in der Schweiz sind Berufs- und Höhere Fachprüfungen. In der Praxis wird für die Ablegung einer Höheren Fachprüfung oftmals eine entsprechende Berufsprüfung vorausgesetzt.

Berufsprüfung (BP)	Höhere Fachprüfung (HFP)
<b>Ziel &amp; Ausrichtung</b>	<b>Ziel &amp; Ausrichtung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– erste fachliche Vertiefung</li> <li>– Spezialisierung im gelernten Beruf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– weitere fachliche Vertiefung</li> <li>– Vorbereitung auf Unternehmensleitung</li> </ul>
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Voraussetzungen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– abgeschlossene berufliche Grundbildung oder gleichwertige Qualifikation</li> <li>– mehrjährige Berufserfahrung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– abgeschlossene berufliche Grundbildung oder gleichwertige Qualifikation</li> <li>– mehrjährige Berufserfahrung</li> <li>– in der Regel eidg. Fachausweis</li> </ul>
<b>Abschlüsse &amp; Titel</b>	<b>Abschlüsse &amp; Titel</b>
<b>Eidgenössischer Fachausweis</b>	<b>Eidgenössisches Diplom</b>
In der Regel wird der entsprechende Beruf aufgeführt mit der Zusatzbezeichnung «eidg. Fachausweis».	Bei den Höheren Fachprüfungen sind zwei Titelvarianten gebräuchlich: Berufsbezeichnung + eidg. diplomiert oder Berufsbezeichnung mit Zusatz «-meister/-in».
Beispiel: Florist/-in mit eidg. Fachausweis	Beispiele: eidg. diplomierte/-r Marketingleiter/-in oder Gemüsegärtnermeister/-in

## Prüfungsvorbereitung

Zur Vorbereitung auf die Berufs- und Höhere Fachprüfung werden in der Regel 2- bis 3-semesterige, berufsbegleitende Vorbereitungskurse angeboten. Anbieter sind kantonale Bildungsinstitutionen, Berufsverbände und private Bildungsanbieter.

Die Vorbereitungskurse sind staatlich nicht reglementiert, und der Besuch eines Kurses ist nicht obligatorisch.

## Kosten

### Vorbereitungskurse

Die Kosten sind je nach Vorbereitungskurs und Bildungsanbieter sehr unterschiedlich. Absolvierende von Vorbereitungskursen auf eidgenössische Berufsprüfungen und Höhere Fachprüfungen werden seit 2018 vom Bund finanziell unterstützt. Nach der Absolvierung der eidgenössischen Prüfungen kann beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) ein entsprechender Antrag eingereicht werden. Der Bundesbeitrag an die Prüfungsteilnehmenden beträgt 50% der anrechenbaren Kurskosten.

### Berufsprüfung (BP), Höhere Fachprüfung (HFP)

Für die Prüfungsgebühren können keine Bundesbeiträge beantragt werden.

## Weitere Informationen

Informationen zu den Vorbereitungskursen, den Bildungsanbietern und den Bundesbeiträgen finden sich unter [www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) > Bildung > Höhere Berufsbildung > Bundesbeiträge für vorbereitende Kurse BP und HFP oder unter [www.be.ch/hbb](http://www.be.ch/hbb) > Berufs- und Höhere Fachprüfungen > Bundesbeiträge für Studentinnen und Studenten.

Detaillierte Zulassungsvoraussetzungen zu den Berufs- und Höheren Fachprüfungen sind in den entsprechenden Prüfungsordnungen und den zugehörigen Wegleitungen festgehalten. Diese können bei den zuständigen Organisationen der Arbeitswelt (Berufsverbände) bezogen werden.

Vorbereitungskurse in der ganzen Schweiz:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) > Aus- und Weiterbildung > Höhere Berufsbildung

Übersicht über alle Berufsprüfungen und Höheren Fachprüfungen:  
[www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) > Bildung > Höhere Berufsbildung > Berufsverzeichnis

Allgemeine Informationen zu Berufsprüfungen und Höheren Fachprüfungen:  
[www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) > Bildung > Höhere Berufsbildung > Berufsprüfungen BP und Höhere Fachprüfungen HFP  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) > Aus- und Weiterbildung > Höhere Berufsbildung

Tipps und Infos:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) > Berufe > Berufe der Höheren Berufsbildung > Suche  
[www.be.ch/hbb](http://www.be.ch/hbb) > Berufs- und Höhere Fachprüfungen



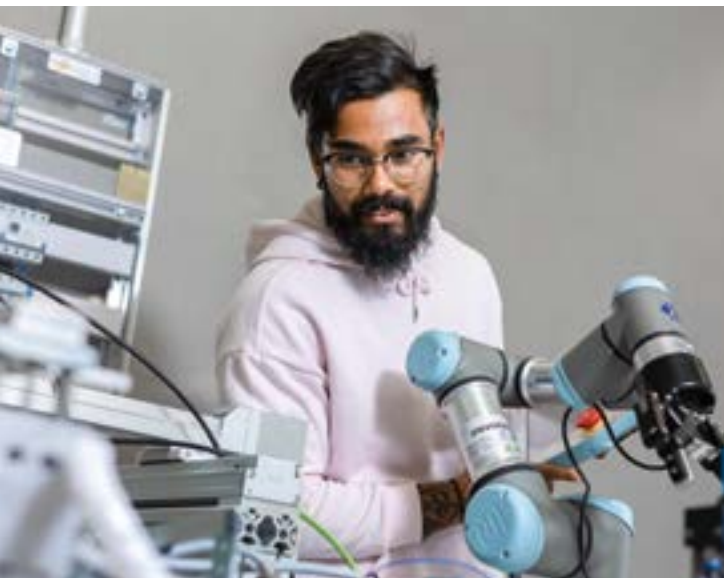


# Höhere Fachschulen (HF)

Für die Ausbildung von Fach- und Führungspersonen kommt den Höheren Fachschulen (HF) in der Arbeitswelt eine grosse Bedeutung zu. Die Absolventinnen und Absolventen werden befähigt, selbstständig Fach- und Führungsverantwortung zu übernehmen und/oder komplexe Arbeiten mit erhöhter Verantwortung zu verrichten. Die Bildungsgänge fördern insbesondere die Kompetenz zu methodischem und vernetztem Denken, zur Analyse von berufsbezogenen Aufgabenstellungen und zur praktischen Umsetzung der erworbenen Kenntnisse.

Die Bildungsgänge der Höheren Fachschulen bauen in der Regel auf den Bildungsabschlüssen der Sekundarstufe II auf. Im Vordergrund steht der Kompetenzerwerb für Berufe und Funktionen mit erhöhten beruflichen Anforderungen und Verantwortung. Die Bildungsgänge sind dual aufgebaut, das heisst, neben dem schulisch-theoretischen Anteil werden begleitete Ausbildungspraktika absolviert. Die Bildungsgänge werden teilweise berufsbegleitend angeboten. Weitere Informationen sind auf den Websites der Bildungsanbieter (siehe Liste HF-Bildungsgänge im Kanton Bern Seiten 7–10) zu finden.

Zusätzlich zu den HF-Bildungsgängen können an den Höheren Fachschulen auch Nachdiplomstudien angeboten werden. Diese bauen auf dem HF-Abschluss auf und erlauben eine Vertiefung von Fach- und Führungskompetenzen sowie eine Spezialisierung.



## Voraussetzung

Die Zulassung zu den Höheren Fachschulen setzt eine abgeschlossene Grundbildung auf Sekundarstufe II oder eine gleichwertige Ausbildung voraus. Zudem sind je nach Bereich Eignungsverfahren zu absolvieren. Personen ohne einschlägige Vorbildung müssen in der Regel zusätzliche Aufnahmebedingungen erfüllen.

## Ausbildungsgänge und Kosten

Die verschiedenen Fachrichtungen der HF-Bildungsgänge sind ersichtlich unter [www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) > Bildung > Höhere Berufsbildung > Berufsverzeichnis > Bildungsgänge HF.

Jeder Bildungsgang beruht auf einem Rahmenlehrplan, welcher durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) genehmigt wird. Dieser regelt unter anderem das Berufsprofil, die zu erreichenden Kompetenzen, den Titel, die Ausbildungsbereiche und deren zeitliche Anteile. Er beschreibt die für den Beruf zentralen Arbeitsprozesse und die dafür erforderlichen Kompetenzen.

Vom Bund anerkannte HF-Bildungsgänge werden von den Kantonen finanziell gefördert. Dadurch wird den Studierenden ein Studium zu günstigeren Konditionen ermöglicht. Die Zahlung von Fördergeldern erfolgt an die Bildungsanbieter, die diese den Studierenden über die herabgesetzte Studiengebühr weitergeben. Informationen zur Förderung können bei den Bildungsanbietern erfragt werden. Die Liste der geförderten Angebote findet sich auf der Internetseite der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK unter [www.edk.ch](http://www.edk.ch) > Themen > Bildungsfinanzierung > Höhere Fachschulen > Beitragsberechtigte Bildungsgänge.

## Abschluss

Die Bildungsgänge schliessen mit dem Diplom einer Höheren Fachschule ab. Im Diplom wird der entsprechende Titel mit «dipl.» und den Ergänzungen «HF» und «NDS HF» für Nachdiplomstudien aufgeführt. Die Titel können mit der Bezeichnung der Fachrichtung ergänzt werden.

# HF-Bildungsgänge im Kanton Bern

## Technik

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	gibb Berufsfachschule Bern	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Gebäudetechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Informatiker/-in HF, Vertiefungen: Systemtechnik und Applikationsentwicklung</li> <li>– dipl. Metall- und Fassadenbautechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Techniker/-in HF Bauplanung, Vertiefungen: Architektur, Ingenieurbau, Innenarchitektur</li> <li>– dipl. Techniker/-in HF Telekommunikation</li> </ul>	gibb.ch
	ipso Bildung AG	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Elektrotechniker/-in HF Vertiefungen: Elektronik und Energietechnik</li> <li>– dipl. Informatiker/-in HF, Vertiefungen: Applikationsentwicklung und Systemtechnik</li> <li>– dipl. Maschinenbautechniker/-in HF Vertiefung: Kunststofftechnik</li> <li>– dipl. Prozesstechniker/-in HF Vertiefung: Betriebstechnik</li> <li>– dipl. Systemtechniker/-in HF, Vertiefung: Automation</li> <li>– dipl. Techniker/-in HF Bauführung Vertiefungen: Hochbau und Tiefbau</li> <li>– dipl. Techniker/-in HF Bauplanung Vertiefungen: Architektur und Ingenieurbau</li> </ul>	ipso.ch
	Schule für Gestaltung Bern und Biel Höhere Fachschulen	– dipl. Manager/-in Medien HF	sfgb-b.ch
	SIU Schweizerisches Institut für Unternehmensschulung	– dipl. Elektrotechniker/-in HF	siu.ch
	Technische Fachschule Bern	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Maschinenbautechniker/-in HF Vertiefung: Produktionstechnik</li> </ul>	tfbern.ch
	TEKO Schweizerische Fachschule	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Elektrotechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Energie- und Umwelttechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Gebäudeautomatiker/-in HF</li> <li>– dipl. Informatiker/-in HF</li> <li>– dipl. Maschinenbautechniker/-in HF Vertiefung: Flugzeugtechnik</li> <li>– dipl. Prozesstechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Systemtechniker/-in HF</li> <li>– dipl. Techniker/-in HF Bauplanung Vertiefung: Architektur</li> </ul>	teko.ch
	WISS Schulen für Wirtschaft Informatik Immobilien AG	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Informatiker/-in HF</li> <li>– dipl. Prozesstechniker/-in HF</li> </ul>	wiss.ch
Biel	Höhere Fachschule für Technik Mittelland (HFTM AG), Biel und Grenchen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Maschinenbautechniker/-in HF, Vertiefungen: Konstruktionstechnik und Produktionstechnik</li> <li>– dipl. Systemtechniker/-in HF Vertiefungen: Automation und Mechatronik</li> <li>– Technicien-ne dipl. ES génie mécanique spécialisation en construction et en production</li> <li>– Technicien-ne dipl. ES systèmes industriels spécialisation en automation TIC et en mécatronique</li> </ul>	hftm.ch
	Höhere Fachschule Holz Biel	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dipl. Holztechniker/-in HF Vertiefungen: Holzbau, Schreinerei, Holzindustrie</li> </ul>	ahb.bfh.ch

Fortsetzung S. 9





Technik (Fortsetzung von S. 7)

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Koppigen	Bildungszentrum Emme (bzemme) Kant. Gartenbauschule Oeschberg	– dipl. Gartenbautechniker/-in HF	oeschberg.ch
Zollikofen	Sfb Bildungszentrum	– dipl. Energie- und Umwelttechniker/-in HF – dipl. Gebäudeautomatiker/-in HF – dipl. Maschinenbautechniker/-in HF – dipl. Prozesstechniker/-in HF Vertiefung: Betriebstechnik – dipl. Systemtechniker/-in HF, Vertiefung: Automation	sfb.ch

### Gastgewerbe, Tourismus und Hauswirtschaft

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	BFF Bern, Abteilung Höhere Fachschulen	– dipl. Betriebsleiter/-in in Facility Management HF	bffbern.ch
Thun	Hotelfachschule Thun	– dipl. Hotelier-Gastronom HF / dipl. Hoteliere-Gastro- nomin HF	hftthun.ch
	TFBO Tourismusfachschule BERN-OBERLAND	– dipl. Tourismusfachmann/-frau HF	tfbo.ch

### Wirtschaft

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	EP Kaderschule	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Marketingmanager/-in HF	epkaderschule.ch
	Feusi Bildungszentrum	– dipl. Agro-Kaufmann/-frau HF – dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Rechtsfachfrau/-fachmann HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	feusi.ch
	Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW) Bern, WKS KV Bildung	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Rechtsfachfrau/-fachmann HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	hfwbern.ch
	HSO Wirtschaftsschule Schweiz AG	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	hso.ch
	IBAW – Institut für berufliche Aus- und Weiterbildung	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	ibaw.ch
	ipso Bildung AG	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	ipso.ch
	TEKO Schweizerische Fachschule	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Marketingmanager/-in HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	teko.ch
	WISS Schulen für Wirtschaft Informatik Immobilien AG	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	wiss.ch
Biel	Höhere Fachschule für Technik Mittelland (HFTM), Biel und Grenchen	– dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF	hftm.ch
	Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW) Bern, BFB Bildung Formation Biel-Bienne	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF	bfb-bielbienne.ch
Köniz	SMI Swiss Marketing Institute AG	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF – dipl. Marketingmanager/-in HF	smi-weiterbildung.ch
Thun	Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW) Bern, WST Wirtschaftsschule Thun	– dipl. Betriebswirtschafter/-in HF	wst.ch

## Land- und Landwirtschaft

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Lyss	Bildungszentrum Wald Lyss	– dipl. Förster/-in HF	bzwlyss.ch
Zollikofen	INFORAMA Bildungs-, Beratungs- und Tagungszentrum	– dipl. Agro-Techniker/-in HF	inforama.ch

## Gesundheit

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	Berner Bildungszentrum Pflege	– dipl. Pflegefachmann/-frau HF – NDS HF Anästhesiepflege – NDS HF Intensivpflege – NDS HF Notfallpflege	bzpflege.ch
	medi; Zentrum für medizinische Bildung	– dipl. Aktivierungsfachmann/-frau HF – dipl. biomedizinische/-r Analytiker/-in HF – dipl. Dentalhygieniker/-in HF – dipl. Fachmann/-frau Operationstechnik HF – dipl. Radiologiefachmann/-frau HF – dipl. Rettungssanitäter/-in HF – Ambulancier-ère dipl. ES	medi.ch
St-Imier	Centre de formation professionnelle Berne francophone ES/MPS ceff SANTÉ-SOCIAL	– Infirmier-ère dipl. ES	ceff.ch

## Soziales und Erwachsenenbildung

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	BFF Bern, Abteilung Höhere Fachschulen	– dipl. Kindheitspädagogin/-pädagogin HF – dipl. Sozialpädagogin/-pädagoge HF	bffbern.ch

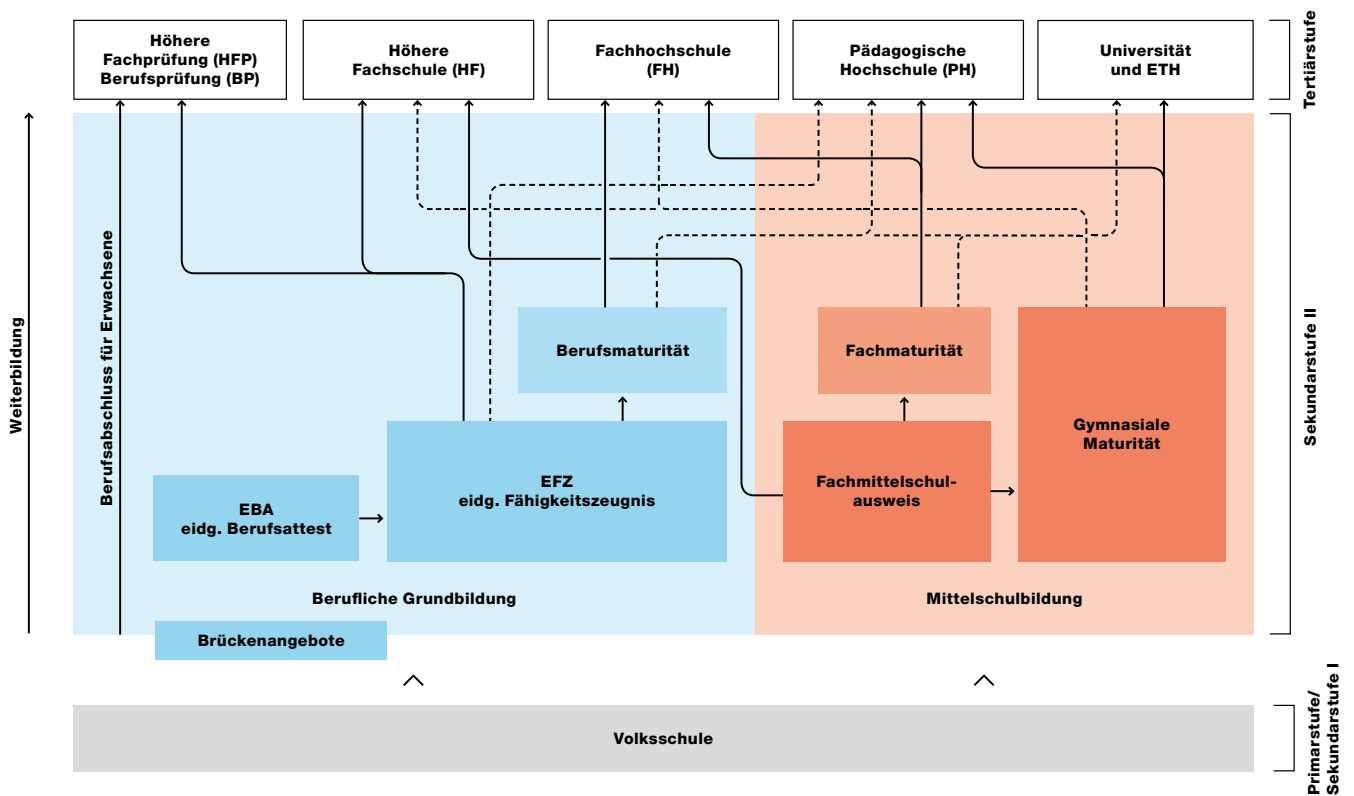
## Künste, Gestaltung und Design

Ort	Schule	HF-Bildungsgang	Website
Bern	Schule für Gestaltung Bern und Biel Höhere Fachschulen	– dipl. Kommunikationsdesigner/-in HF Vertiefungen: Fotografie, Interaction Design, Visuelle Gestaltung – dipl. Produktdesigner/-in HF	sfgb-b.ch

# Bildungssystem im Kanton Bern

Das Schweizer Bildungssystem ist in seiner Durchlässigkeit einmalig. Sowohl eine berufliche Grundbildung als auch der Abschluss einer Mittelschule öffnen vielfältige Möglichkeiten der Weiterentwicklung, ganz nach dem Motto: Kein Abschluss ohne Anschluss.

Die nachstehende Übersicht zeigt das Bildungssystem im Kanton Bern. Ausführliche Informationen zu den verschiedenen Bildungsgängen finden sich unter [www.bkd.be.ch](http://www.bkd.be.ch) > Themen > Bildung



- Direkter Zugang: je nach Bildungs- bzw. Studiengang mit Zulassungsverfahren
- ..... Bildungswege mit Zusatzqualifikation: z.B. Berufspraktikum, Aufnahmeprüfung, Passerelle, Propädeutikum, Zulassungsjahr

**Hinweis**  
Diese Übersicht zeigt nur die üblichen Bildungswege im Kanton Bern. Über weitere Möglichkeiten und Spezialregelungen informieren die Bildungsinstitutionen oder die BIZ.

## Höhere Berufsbildung

Wege zu höheren Berufsabschlüssen

## Fragen zur Berufs- oder Ausbildungswahl?

In den acht BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren des Kantons Bern finden Menschen jeden Alters Information, Beratung und Begleitung rund um Ausbildung und Laufbahngestaltung.

[www.be.ch/biz](http://www.be.ch/biz)

## Fragen zu Ausbildungsbeiträgen oder Stipendien?

Abteilung Ausbildungsbeiträge (Stipendien)  
Sulgeneckstrasse 70  
3005 Bern  
aab@be.ch

[www.be.ch/ausbildungsbeitraege](http://www.be.ch/ausbildungsbeitraege)

## Broschüren bestellen oder downloaden

In sieben Broschüren informieren wir über die kantonalen Bildungswege. Sämtliche Broschüren sind auch in Französisch erhältlich und können über den Bestellshop BIZ kostenlos bestellt oder heruntergeladen werden:

[www.be.ch/biz-shop](http://www.be.ch/biz-shop)



## Herausgeber

Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern  
[www.be.ch/mba](http://www.be.ch/mba)

## Ausgabe

August 2023

## Gestaltung und Realisation

BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren, Zentrale Dienste

## Fotos

Villard Kommunikationsmedien GmbH  
Pia Neuenschwander | Adobe Stock  
zvg gibb Berufsfachschule Bern